

# Robert Bannan

## Die Linde, Tilia Cordata

Leseprobe

[Die Linde, Tilia Cordata](#)

von [Robert Bannan](#)

Herausgeber: Homöopathie Verlag (Jost)



<http://www.narayana-verlag.de/b3128>

Im [Narayana Webshop](#) finden Sie alle deutschen und englischen Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise.

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.  
Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern  
Tel. +49 7626 9749 700  
Email [info@narayana-verlag.de](mailto:info@narayana-verlag.de)  
<http://www.narayana-verlag.de>



### III. Das Arzneimittel Tilia cordata

Die Arznei wurde aus folgenden Teilen zubereitet: aus Wurzelstücken (welche mit destilliertem Wasser von Schmutz gereinigt wurde), der Rinde, kleine Zweige, jungen grünen Blättern, Knospen und den Blütenköpfen, die im Mai gesammelt wurden. Alles zusammen wurde zwei Wochen lang in Alkohol angesetzt.

Die Abschottung des Alkoholes diente als Urtinktur.

Von Hand stellten wir dann auf Hahnemannsche Weise die Potenzen bis zur C30 her. Helios Pharmacy potenzierte später bis zur Zoo. Stufe weiter.

Der Baum ward ein großer voll ausgewachsenes Exemplar in guter Gesundheit.

Das Arzneimittel ist erhältlich bei:

Glückauf Apotheke Wolfgang Wissing  
Vennstraße 51  
41836 Hückelhoven  
Fax 02433 - 6841

### IV. Die Arzneimittelprüfung

31 Studenten der Prager Sommerschule nahmen eine Einzeldosis der 30. Hahnemannschen Potenz.

Den größten Teil der Informationen\* unserer Prüfung sammelten wir während der ersten Prüfungswoche in der Sommerschule. Ich blieb jedoch mit einigen sensitiven Prüfern bis zur vierten Woche in Kontakt. Danach kamen kaum noch neue Symptome nach. Die meisten Prüfer entwickelten Symptome während der ersten fünf Tage.

### V. Eine kurze Analyse von Robert Bannan

Nach meinem Verständnis der Prüfung ist das wichtigste, innerste Gefühl des Arzneimittels: das der Hoffnungslosigkeit, Hilflosigkeit und Resignation. Man fühlt sich in einer gefährlichen und bedrohlichen Situation, über die man keinen Einfluß hat und überhaupt nicht mehr weiß, was man tun soll. Als Folge verfällt man in eine Haltung des "Nicht-Reagierens".

Man hört auf, die Gefahr zu spüren und spaltet sich von der Situation und vom Gefühl generell ab. Dieses führt zu Gefühlen von Getrenntsein, Abgeschnittensein, zum Gefühl einer Barriere zwischen anderen und sich selbst. Man fühlt sich verlassen und isoliert in einer toten Welt.

Die andere Antwort auf das Grundgefühl von Hoffnungslosigkeit und Resignation besteht darin, in das andere Extrem zu gehen, nämlich alles spaßig zu finden: Ausgelassenheit, Euphorie und unkontrollierbares Lachen oder schwarzer Humor, Lachen über Tod, Verletzung und Leiden.

Die Merkmale der Gemüts- und Traumsymptome, die ich hervorheben möchte, sind:

Hoffnungslosigkeit und Resignation. Barrieren. Sich tot stellen. Dunkles Wasser. Überschwemmung. Feuer. Feuer, das nicht heiß ist. Die Farben Gelb, Blau und Grün. Gleichgültigkeit in hohem Maße. Nicht wissen, was man tun soll. Leichen. Schüsse. Militär. Schwarzer Humor. Ausgelassenheit. Lachen.

Der körperlichen Symptome:

Innere Hitze mit äußerer Kälte und Frost. Schüttelfrost und kalter Schweiß. Frost mit plötzlicher Hitzewallung. Empfindung am Kopf, daß sich die Schädeldecke abhebt und das Sehen dunkler wird. Empfindung das Occiput öffnet sich, was die Kopfschmerzen bessert. Empfindung, Luft kommt aus dem Hinterkopf.

Leere im Kopf mit einem Schweregefühl im Hinterkopf. Kopfschmerzen, welche verschlimmert werden durch Bewegung oder Erschütterung.

Starkes Verlangen zu rauchen.

Die Haut der Fersen wird rissig, oder rauh.

Arzneimittelvergleiche bezüglich der Gemütssymptome:

Hellborus, Natrium sulphuricum, Natrium carbonicum, Zinnum,

Zu den pflanzlichen Substanzen:

Hura, Lycopodium, Anacardium, China, und Ignatia.

Mezereum hat auch zu anderen Grundzügen von Tilia cordata große Ähnlichkeit.

Vergleichbar bezüglich der Sinnesempfindungen:

Geisium

Hinsichtlich Fieber, Frost, Schweiß:

Rhus toxicodendron

Tilia cordata ist ein sehr sykotisches Arzneimittel. Bei Boger fand ich einen Tilia europaea Fall mit folgenden Symptomen:

Je intensiver der Schmerz ist, desto mehr schwitzt der Patient; der Schmerz läßt ihn schwitzen.

Böericke und Clarke geben einen Überblick über Tilia europaea. Hinsichtlich der Schwerpunktregionen der Arzneiwirkung findet man Übereinstimmung zu unserer Prüfung.

In der tschechischen Volksmedizin verwendet man eine Aufguß der Winterlinde bei hysterischen Frauen während der Geburt und bei nervlichen Störungen mehr chronischer Natur. Auch gibt man Tilia cordata bei Fieber, um die Schweißbildung zu unterstützen.

Ich bin mir bewußt, daß jegliche Interpretation der Symptome von meiner Seite dazu neigt, die reinen Prüfungswirkungen zu vermischen und zu verzerren; doch ist dies -zu meiner Verteidigung- in dieser Art der Erörterung unvermeidlich.

R. Bannan, aus Homoeopathic Links, Summer 1996, Vol. 9

## VI. Erfahrungen mit Tilia europaea

Hierbei werden homöopathische Erfahrungen mit der schon vorab geprüften Sommerlinde (Tilia europaea) beschrieben,

C l a r k e empfiehlt Tilia europ. besonders für Frauen nach der Entbindung und für Kinder während der Zahnung.<sup>02</sup>

Nach V o i s i n : Akute Metritis, vor allem puerpal, mit heftigen Schmerzen im Uterus und Becken und zähem A u s f l u ß . Bei Fieber hat die Kranke reichlich heißen Schweiß (der nicht erleichtert) und fühlt sich schlechter am Abend sowie in der Zimmerwärme.<sup>03</sup>

Ein Symptomenvergleich der beiden Substanzen:

T I L I A  EUROPAEA	T I L I A  CORDATA
Gemüt, Liebeskrank	siehe allg. Mythologie der Linde
Schwindel, taumeln, Wanken mit	Schwindel, Neigung zu fallen
Kopf, Vergrößerungsgefühl	Kopf, Abheben der Schädeldecke
Ohr, Geräusche, Klingeln, Brausen, Sausen	Ohr, Geräusche, Widerhall
Gesicht, Hitze, Hitzewallungen	Gesicht, Hitze, Wangen
Mund, Gaumen, Gefühl von Schwellung	Gesicht, Schwellung, Gefühl, der Unterlippe
Magen, Appetit, vermindert	Magen, Appetit fehlend
Magen, Schmerz, stechend, beim Gehen	Magen, Schmerz, beim Gehen
Magen, Schmerz, drückend, nach dem Essen	Magen, Übelkeit nach dem Essen
Harnröhre, Schmerzen, während dem Urinieren	Harnröhre, Schmerzen, brennend während dem Urinieren

ROBERT BANNAN - TILIA CORDATA

Atmung, Atemnot	Atmung, Atemnot
Extremitäten, Pulsieren	Extremitäten, Pulsieren
Frost, äußerlich, kriechend	Frost, Schüttelfrost
Schweiß, reichlich nachts, im Schlaf	Schweiß, reichlich nachts, im Schlaf
Allgemeines, Taliak, Abneigung	Allgemeines, Tabak, Verlangen

Weitere auffallende Symptome von *Tilia europaea*:  
Allgemeines, Gefühl eines harten Bettes. Allgemeines,  
Speisen, Verlangen nach Erfrischendem. Allgemeines,  
Gefühl eines Bandes, Zusammenschnürung.

Liebeskrank, alle Gedanken kreisen über das Idealbild einer Frau.<sup>01</sup>



Robert Bannan

[Die Linde, Tilia Cordata](#)

46 Seiten, Heftform  
erschienen 1997



**bestellen**

Mehr Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise

[www.narayana-verlag.de](http://www.narayana-verlag.de)